

**N XLIV. Verordnung,**

den bereits publicirten Beschluß der deutschen Bundesversammlung wegen  
 Aufhebung der s. g. deutschen Grundrechte betreffend,  
 vom 22. December 1851.

Wir **Friedrich Günther**, von Gottes Gnaden Fürst zu Schwarzburg u.  
 verordnen hiermit in Ausführung des durch die Ministerial-Bekanntmachung vom  
 11. November d. J. publicirten Beschlusses der deutschen Bundesversammlung vom  
 28. August d. J.:

## §. 1.

Das am 28. December 1848 in Frankfurt a. M. ausgegebene und durch Be-  
 kanntmachung des Fürstlichen Ministeriums vom 2. Januar 1849 publicirte Gesetz,  
 betreffend die s. g. Grundrechte des deutschen Volks, vom 27. December 1848, wird  
 für die hiesigen Fürstlichen Lande hiermit als aufgehoben erklärt.

## §. 2.

Einer speciellen Revision der Gesetzgebung bleibt die Entscheidung der Frage vor-  
 behalten, ob Bestimmungen der Grundrechte, welche mit den Bundesgesetzen oder  
 den ausgesprochenen Bundeszwecken in Widerspruch stehen, durch besondere Landes-  
 gesetze ins Leben gerufen sind, und deshalb außer Wirksamkeit gesetzt werden müssen.  
 Urkundlich haben Wir diese Verordnung Höchsteigenhändig vollzogen und  
 mit Unserem Fürstlichen Insigne bedrucken lassen.

So geschehen und gegeben  
 Rudolstadt, den 22. December 1851.

(L. S.)

**Fr. Günther**, K. u. S.

v. Vertret. Schridt. v. Kettelhodt. v. Bamberg.